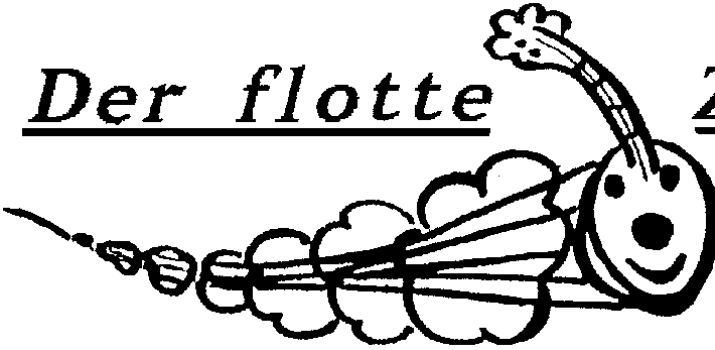


Der flotte

Zupfer



Bund Deutscher Zupfmusiker, Landesverband NRW e.V.

32. Jahrgang

Nr. 330

Januar 2011

90 Jahre und kein bißchen leise – Ludwig Helten wird 90

Am 23.12. 2010 wurde Ludwig Helten 90 Jahre alt.

Temperamentvoll und immer noch aktiv kann er auf eine lange Zeit zurückblicken, in der er mit seiner



Musik wesentliche Impulse setzen konnte. Als Komponist voller Ideen und als Dirigent mitreißend hat er wesentlich zur Entwicklung der Zupfmusik beigetragen.

Wir gratulieren Ludwig Helten zu seinem runden Geburtstag und wünschen ihm weiterhin aktives Schaffen.

Alles begann, als er 1957 das Zupforchester Edelweiß Schiefbahn als Dirigent übernahm. Mit seinem musikalischen und pädagogischen Geschick zeigte er seinen Musikern den Weg zu bewußterem Musizieren und er selbst entdeckte als Geiger dabei den Klangkörper Zupforchester. Die künstlerische Arbeit auf hohem Niveau blieb auch dem BDZ-Landesverband nicht verborgen. Man konnte Ludwig Helten als Landesmusikleiter und als musikalischen Leiter des damaligen Landesverbandes-orchester Rheinland gewinnen. Bis zur

Fusion der beide Landeverbände 1978 prägte er 15 Jahre die musikalische Entwicklung dieses Klangkörpers und damit der angeschlossenen Orchester im Landesverband Rheinland. Offenheit gegenüber allen Musikstilen, experimentierfreudig und doch der Tradition verbunden, konnte er in dieser Zeit entscheidende Impulse geben und damit die Grundlagen für die musikalischen Entwicklung der letzten Jahrzehnte legen. Immer blieb er dem Vereinsorchester verbunden, 1977 übernahm er für fast 30 Jahre das Mandolinen-Orchester Hüls 1922 e.V. Auch hier prägte er mit seinem pädagogischen Geschick und seiner Musikalität die Entwicklung dieses Orchesters. Viele der Kompositionen und Bearbeitungen dieser Jahre wurde hier uraufgeführt und prägten das Orchester nachhaltig. Immer wieder überraschte er mit neuen Instrumentierungen und Stilen, unbekümmert verarbeitete er alte Werke und zitierte Komponisten von Monteverdi bis Strawinski. Heute werden seine Werke im Grenzland-Verlag verlegt und rücken wieder mehr in den Blickpunkt der Dirigenten. Immer noch sitzt Ludwig Helten täglich vor seinem Computer und komponiert, den Kontakt zu seinen Freunden in der Zupfmusikszene hat er aber nie abreißen lassen.

Ein erfolgreiches neues Jahr 2011

Wünscht der Flotte Zupfer allen seinen Lesern.

Auch im 32. Jahrgang gilt: wer möchte kann den Flotten Zupfer auch als E-Mail erhalten. Das erspart mir Zeit und dem BDZ-NRW Portokosten.

SUBITO ist wieder da

Nach langer Pause informiert Sie die Jugend im BDZ-NRW mit dem Subito alle zwei Monate über ihre Aktivitäten. Der Subito wird als Beilage zum Flotten Zupfer per Post bzw. als Mail versandt, steht aber auch auf der Homepage des BDZ-NRW zur Verfügung.

Termine in NRW

LandesZupfOrchester fidium concentus

12./13.02.11: Haus Overbach Jülich-Barmen.

18./19.06.11: Wilhelm Kliewer Haus, Mönchengladbach.

24./25.09.11: Hotel Kattenbusch Lüdenscheid..

24.09.11, 19:30 Uhr.: Konzert im Kulturhaus Lüdenscheid (zusammen mit dem Märkischen Zupforchester).

JugendZupfOrchester-NRW:

04.-06.02.11: Arbeitsphase und Konzert in Aachen.

17.-22.08.11: Arbeitsphase in Lage Hörste.

JugendGitarrenOrchester-NRW:

11.-13.02.11: Probenwochenende in Aachen. Konzert am 13.02.11 16 Uhr in der Hochschule für Musik, in Aachen, An den Frauenbrüdern 1.

SeniorenZupfOrchester-NRW „altra

volta“: Nächste Termine: 26.02.11, 21.05.11, 01.10.11 jeweils von 10–18 Uhr in Wuppertal-Barmen, Winklerstr. 5. 15.10.11 Konzert in Wuppertal.

Ehrungen im Dezember

Mandolinen- und Gitarrenorchester 1956 Hamm-Bockum-Hövel:

Margret Daum (Ehrennadel in Silber, 25 Jahre.)

Herforder Zupforchester:

Ilona Landsmann (Ehrennadel in Silber, 25 Jahre.), Manuela Girnus (Ehrennadel in Silber, 25 Jahre)

Mandolinen-Orchester 1923 Bardenberg e.V.:

Rudi Kindt (Ehrenbrief, 60 Jahre)

Renate Scholtes (Ehrenbrief, 60 Jahre)

Anni Krull (Ehrenbrief, 70 Jahre)

Der BDZ-NRW gratuliert!

Forum Alte Musik Friedrichsrode

Kurs für Barockmandoline/Sopranlaute, Laute, Theorbe, Barockgitarre u. Streicher

12. Mai 2011 – 15. Mai 2011

Zielgruppe:-Instrumentalisten aller Ausbildungsstufen, auch Anfänger und Neueinsteiger

Inhalte:

-Solowerke des 16. bis 18. Jahrhunderts-Einzel- und Ensembleunterricht-Consort- und Kammermusik 16.-18 Jh.

-Einsteigerkurs Barockmandoline (Leihinstrumente vorhanden)

-Vorträge: Aufführungspraxis, Geschichte der Zupfinstrumente

- Konzerte der Dozenten, Abschlusskonzert der Teilnehmer

Dozenten: Prof. Marga Wilden-Hüsgenm, Gertrud Weyhofen, Prof. Gerhart Darmstadt, Prof. Olaf Van Gonnissen. Marlo Strauß

Info/Anmeldung: Marlo Strauß, Amyastr. 6, 52066 Aachen

mail: marlo.strauss@web.de

Rückblick BDZ-NRW Dirigentenseminar

Am 16. und 17.10.2010 fand in Tönisvorst das diesjährige Dirigentenseminar unter der Leitung von Dominik Hackner statt. Auch in diesem Jahr wurde das mittlerweile traditionsreiche Seminar des BDZ gut besucht. Es wurden die Stücke „Ständchen von Konietzny“, Okinawa Suite von Miwa Naito und Finlandia Suite von Ambrosius erarbeitet. Schwerpunkte waren neben der Dirigattechnik das Geben von exakten Einsätzen (auch und insbesondere für den Kontrabass) und die musikalische Führung des Orchesters. „Der Funke muss zum Orchester überspringen“, so der Maestro zu den Teilnehmern. Und so wurde doch des öfteren das Notenpult des Dirigenten vom Seminarleiter „einfach“ entfernt. „Ihr klebt zu sehr an den Noten und seid zu wenig beim Orchester“, sagte zur Begründung Dominik Hackner.

Am ersten Seminartag bildeten die Seminarteilnehmer selbst ein kleines Ensemble. Unterstützt wurden Sie von Mitgliedern der beiden Orchester „Mandolinorchester St. Tönis 1920 e. V.“ und „Mandolinorchester Hüls 1922 e. V.“. Am 2. Seminartag stellten sich beide Orchester gemeinsam für zwei Stunden zur Verfügung, so dass die Teilnehmer auch vor einem großen Orchester das zuvor gelernte einmal umsetzen konnten. Und so mancher Teilnehmer musste erkennen, dass es schon ein großer Unterschied ist, ob man ein 8köpfiges Ensemble oder ein über 20 Spieler starkes Orchester dirigiert. Auch für die Orchestermittglieder beider Orchester war es eine große Erfahrung, ein und dasselbe Stück mit verschiedenen Dirigenten zu spielen. Und so ging das Seminar mit einem gemeinsamen Mittagessen am Sonntagnachmittag wie immer viel zu schnell zu Ende. Aber das nächste Seminar kommt bestimmt und viele Teilnehmer wissen schon jetzt, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. (Rolf Labusch).

8. Landesorchester Wettbewerb NRW

Leistungsvergleich als motivierendes Mittel, die Qualität des Musizierens zu verbessern und einer möglichst breiten Öffentlichkeit zu präsentieren ist die Aufgabe dieser traditionellen Ausschreibung.

Der nächste Landeswettbewerb findet am 15. und 16. Oktober in Paderborn statt.

Träger ist der Landesmusikrat NRW e.V. und das Kulturamt der Stadt Paderborn.

Zupforchester, Jugendzupforchester (mind. 16 Mitw.), Zitherensembles (mind. 12 Mitw.), Gitarrenensembles und Jugendgitarrenensembles (mind. 12 Mitw.) nehmen in den Kategorien C teil. Die Anzahl der Nichtlaien darf max. 20% betragen.

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Nach Maßgabe vorhandener Mittel kann auf Antrag ein Reisekostenzuschuss gewährt werden.

Dieser Wettbewerb ist das Auswahlverfahren für den 8. Deutschen Orchesterwettbewerb 2012 in Hildesheim

Anmeldeschluß ist der 30. April 2011.

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet: lmr-nrw.de/wettbewerb/landesorchester-wettbewerb als pdf. Oder setzen sich mit dem Landesmusikrat NRW, Kleverstraße 23, 40477 Düsseldorf, Tel.: 0211-86+2-064-31 bzw. low@lmr-nrw.de in Verbindung

3. Internationaler GitarrenOrchester-Wettbewerb in Rheine 2011

Das Gitarrenensemble Rheine 1983 e. V. lädt ein zum 3. Internationalen GitarrenOrchester Wettbewerb vom 03. – 05. Juni 2011 in Rheine.

Eine ausführlichere Ausschreibung finden Sie im letzten Flotten Zupfer.

Für weitere Informationen und Anmeldung: *GitarrenOrchesterWettbewerb Rheine 2011* Anja Korthaneberg, Landersum 29, D-48485 Neuenkirchen wettbewerb@gitarrenensemble-rheine.de www.gitarrenensemble-rheine.de

Tel. 040/5203397 ✦ Fax 040/5207824 ✦ www.trekel.de ✦ info@trekel.de

Haus der Musik Trekel

wünscht alles Gute im neuen Jahr



Willerstwiete 17 ✦ 22415 Hamburg ✦ Postfach 620428 ✦ 22404 Hamburg

Besuchen Sie uns doch im Internet:

Wir bieten über 30.000 Artikel für Gitarre, Mandoline, Zupforchester und angrenzende Themen.

Eine Notendatenbank mit über 350.000 Artikeln auch für alle anderen Bereiche.

Unser Service für Sie:

Auflistung uns bekannter Neuerscheinungen für:

- Gitarre
- Mandoline bzw. Zupforchester

Vierteljährlich bequem per E-Mail als pdf-Datei.

Eine kurze Mail genügt!

Konzerttermine

Konzerte im Rahmen Gitarre '11 in Remscheid:

05.01.11, 20 Uhr: Dozentenkonzert.

07.01.11, 20 Uhr: „Guitar Night“ mit dem Gitarrenensemble der HfMT Köln, Wuppertal, dem Amadeus Guitar Duo, Duo Wewelsiep/Lehnhard und Tango argentino.

08.01.11, 19.30 Uhr: Teilnehmerabschlusskonzert.

09.01.11, 15.00 Uhr: Mandolinenorchesters "Bergesklänge" in St. Rochus, Overath-Heiligenhaus.

06.02.11, ? Uhr: JugendZupfOrchester-NRW in Aachen (Altes Kurhaus?)

11.02.11, 20 Uhr: Capella Aquisgrana im KUKUK, Aachen, Grenzübergang Köpfchen, Eupenerstr. 420.

12.02.11, 20 Uhr: Mandolinen-Orchester Geseke 1930 e.V. im Gymnasium Antonianum in Geseke.

20.02.11, 17 Uhr: Capella Aquisgrana in der Immanuelkirche, Aachen Siegelalle2

Analog zur Winterbereifung für Autos müssen jetzt auch die Zupfmusiker Wintersaiten verwenden. Der Fachhandel hält für Sie die passenden Saiten für alle Instrumente bereit.



Betrachten sie eine Mandola A-Saite in der Vergrößerung.

Impressum: Der Flotte Zupfer, Mitteilungsblatt des BDZ-NRW e.V. erscheint monatlich
 Redaktion: Theo Hüsgen, Hauptstr. 6, 52066 Aachen, Tel.: 0241-601631. Fax: 0241-607595
 E-mail: theo.huesgen@online.de. Homepage: www.bdz-nrw.de. Redaktionsschluss: 20. d M.

LANDESMUSIKRAT.NRW

Gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen

Flotter Zupfer und Subito stehen auch als Download unter: www.bdz-nrw.de zur Verfügung

